



Niederschrift
über die Sitzung des Gemeinderates
vom 19. Oktober 2021
in der Turnhalle in Irschenberg

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Klaus Meixner

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

TeilnehmerInnen:

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Maria Drexl | <input checked="" type="checkbox"/> Margarete Stöger |
| <input checked="" type="checkbox"/> Markus Nägele | <input checked="" type="checkbox"/> Kathleen Ellmeier |
| <input checked="" type="checkbox"/> Marinus Eyraier | <input checked="" type="checkbox"/> Hans Maier |
| <input checked="" type="checkbox"/> Dr. Brigitte Klamt | <input checked="" type="checkbox"/> Thomas Niggel |
| <input checked="" type="checkbox"/> Florian Kirchberger | <input checked="" type="checkbox"/> Marinus Waldschütz |
| <input checked="" type="checkbox"/> Regina Gruber | <input checked="" type="checkbox"/> Franz Nirschl |
| <input checked="" type="checkbox"/> Christian Harrasser | <input checked="" type="checkbox"/> Thomas Stadler |
| <input checked="" type="checkbox"/> Martin Berchtold | <input checked="" type="checkbox"/> Klaus Waldschütz |


Alle Gemeinderäte waren ordnungsgemäß geladen.

Wegen persönlicher Beteiligung enthielten sich:

Markus Nägele bei Erg.2, Klaus Waldschütz bei Erg. 3, Marinus Eyraier bei Erg. 4 und Maria Drexl bei Erg. 5 der nichtöffentlichen Sitzung

Meixner 

Vorsitzender

Dinges 

Schriftführerin



Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 13.09.2021
3. Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderates
4. Änderung der Ausschussbesetzungen
5. Bauanträge
 - a) Umnutzung der bestehenden Garage/Lager zu einer Hackschnitzelheizung, Windwart 2, FINr. 1174 Gemarkung Niklasreuth
 - b) Anbau eines Hackschnitzellagers und eines Weideunterstands, Windwart 2, FINr. 1174 Gemarkung Niklasreuth
 - c) Abbruch landwirtschaftliches Nebengebäude und Tenne sowie Wiederaufbau der Tenne mit Werkstatt und deren Querbau mit einer Wohneinheit in Neuradthal 1, 83737 Irschenberg, FINr.1449, Gemarkung Niklasreuth
 - d) Genehmigungsfreisteller – Neubau eines Wohnhauses mit drei Wohneinheiten und Doppelgarage, Breitensteinstraße 12, FINr. 35/22 Gemarkung Irschenberg
6. Änderungs- und Auslegungsbeschluss zur 24. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Salzhub“
7. Änderungsbeschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 20 „Wendling-Ost“
8. Ersetzen des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag „Temporäre Basisstation „B093MXLA8W“ für das Mobilfunknetz der Vodafone GmbH; Verlängerung der Standzeit bis zum 31.12.2025; Schlachtham 3 FINr. 802 Gemarkung Irschenberg
9. Bekanntgaben des Bürgermeisters
10. Wünsche und Anträge



Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 19.10.2021

TOP 1 Bekanntgabe der Tagesordnung

Gegen die Tagesordnung bestanden keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 17:0

TOP 2 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 13.09.2021

Die Niederschrift vom 13.09.2021 wurde den Gemeinderatsmitgliedern vorab per Mail zugestellt.

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift vom 13.09.2021

Abstimmungsergebnis: 17:0

TOP 3 Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderates

Durch den Parteiaustritt von zwei Gemeinderäten und die Gründung einer Fraktion der Parteilosen ist die Geschäftsordnung wie folgt zu ändern:

Die Anzahl der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses und des Straußenausschusses wird von 5 auf 6 Mitglieder erhöht. § 8 Abs. 2 der Geschäftsordnung wird entsprechend geändert.

Abstimmungsergebnis: 17:0

TOP 4 Änderung der Ausschussbesetzungen

Als Ausschussmitglieder werden benannt:

Rechnungsprüfungsausschuss:

Vorsitzender:	Marinus Eyraier (2. Bürgermeister)
CSU:	Thomas Niggel / Christian Harrasser
FDP/Aktive Bürger:	Florian Kirchberger / Dr. Brigitte Klamt
FWG Irschenberg:	Franz Nirschl / Regina Gruber
FWG Niklasreuth:	Maria Drexl / Margarete Stöger
FWG Reichersdorf:	Kathleen Ellmeier / Marinus Waldschütz
Parteilos:	Klaus Waldschütz / Markus Nägele

Finanzausschuss:

Vorsitzender:	Klaus Meixner (1. Bürgermeister)
CSU:	Thomas Niggel / Christian Harrasser
FDP/Aktive Bürger:	Florian Kirchberger / Dr. Brigitte Klamt
FWG Irschenberg:	Regina Gruber / Franz Nirschl
FWG Irschenberg:	Marinus Eyraier / Thomas Stadler
FWG Niklasreuth:	Maria Drexl / Martin Berchtold
FWG Reichersdorf:	Kathleen Ellmeier / Marinus Waldschütz
Parteilos:	Klaus Waldschütz / Markus Nägele

Bauausschuss:

Vorsitzende:	Klaus Meixner (1. Bürgermeister)
CSU:	Christian Harrasser / Thomas Niggel
FDP/Aktive Bürger:	Hans Maier / Florian Kirchberger / Dr. Brigitte Klamt
FWG Irschenberg:	Marinus Eyraier / Thomas Stadler



Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 19.10.2021

FWG Irschenberg: Franz Nirschl / Regina Gruber
FWG Niklasreuth: Martin Berchtold / Margarete Stöger
FWG Reichersdorf: Marinus Waldschütz / Kathleen Ellmeier
Parteilos: Markus Nägele / Klaus Waldschütz

Straßenbauausschuss:

Vorsitzender: Klaus Meixner (1. Bürgermeister)
CSU: Thomas Niggel / Christian Harrasser
FDP/Aktive Bürger: Dr. Brigitte Klamt / Florian Kirchberger / Hans Maier
FWG Irschenberg: Thomas Stadler / Franz Nirschl / Regina Gruber
FWG Niklasreuth: Margarete Stöger / Maria Drexl / Martin Berchtold
FWG Reichersdorf: Marinus Waldschütz / Kathleen Ellmeier
Parteilos: Markus Nägele / Klaus Waldschütz

Abstimmungsergebnis: 17:0

TOP 5

Bauanträge

a) Umnutzung der bestehenden Garage/Lager zu einer Hackschnitzelheizung, Windwart 2, FINr. 1174 Gemarkung Niklasreuth

Der Antragsteller beantragt die Umnutzung der bestehenden Garage/Lager zu einer Hackschnitzelheizung im Bereich Windwart 2, FINr. 1174 Gemarkung Niklasreuth. Das Bestandsgebäude ist zulässigerweise errichtet. Die Umnutzung ist zulässig nach § 35 Abs. 4 Nr. 1 BauGB
Die Zufahrt erfolgt über die Gemeindestraße.
Die Schmutzwasserentsorgung ist nicht erforderlich.
Die Regenentwässerung erfolgt auf dem Baugrundstück.
Im Flächennutzungsplan ist landw. Fläche dargestellt.
Die Trinkwasserversorgung ist nicht erforderlich.
Nachbarunterschriften sind nicht vorhanden.
Stellplätze sind ausreichend nachgewiesen

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschenberg erteilt dem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 17:0

b) Anbau eines Hackschnitzellagers und eines Weideunterstands, Windwart 2, FINr. 1174 Gemarkung Niklasreuth

Auf dem Grundstück Windwart 2, FINr. 1174 Gemarkung Niklasreuth wird der Anbau eines Hackschnitzellagers und eines Weideunterstands beantragt. Der Anbau umfasst eine Grundfläche von 8,60 m x 8,03 m mit einer Wandhöhe von 4,85 m. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich, die Beurteilung richtet sich nach § 35 Abs. 2 BauGB.
Die Zufahrt erfolgt über die Gemeindestraße.
Die Schmutzwasserentsorgung ist nicht erforderlich.
Die Regenentwässerung erfolgt auf dem Baugrundstück.



Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 19.10.2021

Im Flächennutzungsplan ist landw. Fläche dargestellt.
Die Trinkwasserversorgung ist nicht erforderlich.
Nachbarunterschriften sind nicht vorhanden.
Stellplätze sind ausreichend nachgewiesen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschenberg erteilt dem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 17:0

c) Abbruch landwirtschaftliches Nebengebäude und Tenne sowie Wiederaufbau der Tenne mit Werkstatt und deren Querbau mit einer Wohneinheit in Neuradthal 1, 83737 Irschenberg, FINr.1449, Gemarkung Niklasreuth

Auf dem Grundstück Neuradthal 1 FINr. 1449 Gemarkung Niklasreuth wird der Abbruch der landwirtschaftlichen Nebengebäude und Tenne sowie Wiederaufbau der Tenne mit Werkstatt und deren Querbau mit einer Wohneinheit beantragt.

Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich. Die Beurteilung richtet sich nach § 35 Abs. 4 Nr. 1 BauGB. Das Bauvorhaben erscheint zulässig.

Die Zufahrt erfolgt über die Gemeindestraße.

Die Schmutzwasserentsorgung erfolgt über eine Kleinkläranlage.

Die Regenentwässerung erfolgt auf dem Baugrundstück.

Im Flächennutzungsplan ist landw. Fläche dargestellt.

Die Trinkwasserversorgung erfolgt über den WBV Niklasreuth.

Nachbarunterschriften sind vorhanden.

Stellplätze sind ausreichend nachgewiesen.

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschenberg erteilt dem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 17:0

d) Genehmigungsfreisteller – Neubau eines Wohnhauses mit drei Wohneinheiten und Doppelgarage, Breitensteinstraße 12, FINr. 35/22 Gemarkung Irschenberg

Im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 22 „Breitensteinstraße“ wird auf dem Grundstück Breitensteinstraße 12 FINr. 35/22 Gemarkung Irschenberg im Genehmigungsfreistellungsverfahren der Neubau eines Wohnhauses mit drei Wohneinheiten und Doppelgarage beantragt.

Die Erschließung ist mit dem Erschließungsvertrag gesichert und erscheint zur Nutzungsaufnahme als abgeschlossen.

Beschluss:

Es wird kein Genehmigungsverfahren eingeleitet.

Abstimmungsergebnis: 17:0



Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 19.10.2021

TOP 6 Änderungs- und Auslegungsbeschluss zur 24. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Salzhub“

Im Bereich des Erweiterungsbaus des Aimcenter wird eine Änderung des Bebauungsplans beantragt. Das Gebäude soll um einen Konferenzraum erhöht werden, welches gedreht aufgesetzt wird. Durch den Planer wird empfohlen, keine Befreiung zu erteilen und zunächst eine Bebauungsplanänderung durchzuführen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschenberg beschließt die Aufstellung zur 24. Änderung des Bebauungsplans „Salzhub“ im Bereich der Flurstücke FINr. 393 (Teilfläche) und 394 (Teilfläche) Gemarkung Irschenberg.

Abstimmungsergebnis: 17:0

Der Gemeinderat billigt die 24. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Salzhub“ und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) sowie der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB).

Abstimmungsergebnis: 17:0

TOP 7 Änderungsbeschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 20 „Wending-Ost“

Im Geltungsbereich des Bebauungsplan Nr. 20 „Wending-Ost“ wird auf dem Grundstück Wending 16 FINr. 385/7 Gemarkung Irschenberg eine Änderung des Bebauungsplans beantragt. Die Änderung ist auf Grund der Befreiung zum Bauantrag (KFC) notwendig.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschenberg beschließt die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 20 „Wending-Ost“ durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 15:2

TOP 8 Ersetzen des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag Temporäre Basisstation „B093MXLA8W“ für das Mobilfunknetz der Vodafone GmbH; Verlängerung der Standzeit bis zum 31.12.2025; Schlachtham 3 FINr. 802 Gemarkung Irschenberg

Mit Schreiben vom 22.09.2021 teilte das LRA Miesbach mit, dass das oben bezeichnete Vorhaben Bauplanungs- und Bauordnungsrechtlich zulässig ist. Das gemeindliche Einvernehmen wurde zu Unrecht versagt. Die untere Bauaufsichtsbehörde wird das gemeindliche Einvernehmen ersetzen sofern bis 20.10.2021 keine andere Stellungnahme erfolgt. Es wird um nochmalige Prüfung gebeten.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschenberg erteilt dem Bauantrag „Temporäre Basisstation „B093MXLA8W“ für das Mobilfunknetz der Vodafone GmbH; Verlängerung der Standzeit bis zum 31.12.2025; Schlachtham 3 FINr. 802 Gemarkung Irschenberg das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 0:17

TOP 9 Bekanntgaben des Bürgermeisters

- Breitbandausbau von Schule und Rathaus

Die Gemeinde Irschenberg hat einen Förderbescheid zum Ausbau der



Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 19.10.2021

Breitbandanbindung für die Grundschule Irschenberg und das Rathaus erhalten. Die Fördersumme in Höhe von 90.359,61 € deckt 80 % der entstehenden Kosten für die Gemeinde ab. Die Verwirklichung wird bis Mitte 2023 stattfinden.

- weiterer Breitbandausbau

Der Ausbau in Loiderding und im Höfebonusprogramm wird weiter fortschreiten. Als vertraglicher Abschlusstermin ist hier Ende 2022 mit der Telekom vereinbart.

- Wasserleitung Loiderdinger- / Anzinger Straße

Derzeit finden erhebliche Baumaßnahmen in der Loiderdinger Straße statt, die bis Ende dieser Woche abgeschlossen sein werden. Die Einschränkungen für die Anwohner können in Grenzen gehalten werden.

- Besichtigung WWA

Die Schäden des Starkregenereignisses vom 26.07.2021 wurden mit einem Mitarbeiter des WWA Rosenheim besichtigt. In Oberhasling soll ein Rechen eingebaut werden und zusätzliche Verstreibungen, die das Schwemmgut aufhalten. Der Rechen soll so konstruiert werden, dass das überlaufende Wasser anschließend in das bestehende Rohr D 800 ablaufen kann. Oberhalb der Staustufe sollen die beiden Uferseiten angemessen erhöht werden. Der Graben nördlich von Oberhasling (hinter Zuhaus Ransberger) kann evtl. verlegt werden, um Entlastung zu schaffen. Am Sportplatz soll eine Konzentration auf den Objektschutz erfolgen. Das Gebäude könnte durch Anhebung des Pflasters an der Südseite vom Parkplatz bis zur Anbindung Tennisplatz geschützt werden. Ab dem Tennisplatz wurde bereits eine Mulde geschaffen, um den Ablauf in Richtung Trainingsplatz zu ermöglichen. Weiterhin soll der Kanal befahren werden, um Schäden festzustellen. Nach weiteren Rückhalteflächen wird ebenfalls gesucht.

TOP 10 Wünsche und Anträge
keine

Ende der Sitzung 19:30 Uhr

